

Matthäus-Passion

von Joh. Seb. Bach

in der Kreuzkirche

am Karfreitag, 6. April 1917, abends 6 Uhr.

Leitung: Herr Kantor Professor Otto Richter.

Solisten: Fräulein Doris Walde, Konzertsängerin (Sopran); Frau Franziska Bender-Schaefer, Kgl. Hofopernsängerin (Alt); Herr Emil Sanderlein, Kgl. Hofopernsänger (Evangelist, Tenor); Herr Karl Seydel, Kgl. Hofopernsänger aus Hannover (Tenor); Herr Friedrich Plaschke, Kgl. Kammer Sänger (Christus, Bass); Herr Georg Zottmahr, Kgl. Hofopernsänger (Bass); Herr Professor Rudolf Bärtich, Kgl. Hofkonzertmeister (Violine).

Chor: Der Kreuzchor, verstärkt durch den Bachverein.

Cembalo: Herr Dr. Arthur Schitz.

Orgel: Herr Kirchenmusikdirektor Bernhard Pfannstiehl.

Orchester: Dresdner Philharmonisches Orchester.

Den Cantus firmus in Nr. 1 der Passion singen Schülerinnen des Kgl. Lehrerinnenseminars (Leitung: Herr Oberlehrer R. Dost).

Um Störungen zu vermeiden, werden die Kirchthüren 10 Minuten vor dem Ende der Aufführung geschlossen und erst am Schluß des Oratoriums wieder geöffnet.